Komm wieder zur Ruhe, meine Seele,
denn der HERR hat dir Gutes erwiesen.

Ps 116,7

Was bedeutet „Berufung“ für dich?

Mit welchen Worten würdest du sie beschreiben?

„Berufung“ bedeutet für mich
der Zusammenklang von
Identität und Aufgabe
im Raum meiner Sinnperspektive.

Als Petrus diesen Jünger sah,
fragte er Jesus:
Herr, was wird denn mit ihm?
Joh 21,21

Dein Leben ist nicht delegierbar.

Mit welchen Menschen
vergleichst du dich gerne?

Wie geht es dir, wenn es wirklich um
dich geht – als einzigartiger Mensch?

Jesus antwortete ihm:

Wenn ich will, dass er bis zu meinem Kommen bleibt, was geht das dich an?

Du aber folge mir nach!

Joh 21,22

G:tt beruft nicht nur ein paar wenige Auserwählte; das Thema richtet sich an jeden Menschen.

Wie würdest du deine Berufung beschreiben?

Was sind deine Leidenschaften, Stärken, Sehnsucht und Bedürfnisse? Was gehört für dich zu einem erfüllten Leben dazu?

Es gibt aber noch vieles andere, was Jesus getan hat. Wenn man alles aufschreiben wollte, so könnte, wie ich glaube, die ganze Welt die Bücher nicht fassen, die man schreiben müsste.

Joh 21,25

Die Frage nach deiner Berufung lässt
sich nicht abschließen,
schon gar nicht mit einer Berufswahl.

Die Impulse in dir und um dich herum
wahrnehmen, sie unterscheiden – und
den Impulsen G:ttes zu einem erfüllten
Leben folgen.

Welche Impulse nimmst du gerade in dir
und um dich herum wahr?

Segen

G:tt,

segne unser Denken,

segne unser Fühlen,

segne unser Handeln,

segne unsere Tage

und unsere Nächte

mit deinem Frieden.